

Abteilungen:

Fußball	Kegeln
Gymnastik	Tennis
Handball	Tischtennis

Heft

6/1988

Dezember

6. Jahrgang

Verein für Rasenspiele Wiesbaden (ESV) e.V. · Sportanlagen: Steinberger Str. 16 · 6200 Wiesbaden
Zeitschrift für den VfR'ler und seine Freunde · Erscheinungsweise: Alle zwei Monate

ALLEN MITGLIEDERN,
FREUNDEN UND GÖNNERN
UNSERES VEREINS WÜNSCHEN WIR



FROHE WEIHNACHTEN
UND EIN
GLÜCKLICHES JAHR 1989



DER VORSTAND



Spielplan für

11.00 Uhr	-	11.15 Uhr
11.15 Uhr	-	11.30 Uhr
11.30 Uhr	-	11.45 Uhr
11.45 Uhr	-	12.00 Uhr
12.00 Uhr	-	12.15 Uhr
12.15 Uhr	-	12.30 Uhr
12.30 Uhr	-	12.45 Uhr
12.45 Uhr	-	13.00 Uhr
13.00 Uhr	-	13.15 Uhr
13.15 Uhr	-	13.30 Uhr
13.30 Uhr	-	13.45 Uhr
13.45 Uhr	-	14.15 Uhr
14.15 Uhr	-	14.30 Uhr
14.30 Uhr	-	14.45 Uhr
14.45 Uhr	-	15.00 Uhr
15.00 Uhr	-	15.30 Uhr
15.30 Uhr	-	15.45 Uhr
15.45 Uhr	-	16.00 Uhr
16.00 Uhr	-	16.15 Uhr
16.15 Uhr	-	16.30 Uhr

Tennis	-	Handball II	:
Einlagespiel Handball-Damen	-	Kegel-Damen (Fußball)	:
Kegeln II	-	Fußball	:
Kegeln I	-	Tennis	:
Tischtennis I	-	A-Jugend	:
Tischtennis II	-	Alte Herren	:

17.00 Uhr	-	17.15 Uhr	Spiel um Platz 3 und 4
17.15 Uhr	-	17.30 Uhr	Spiel um Platz 1 und 2

TURNIERBESTIMMUNGEN:

Spielzeit: 1 × 15 Minuten
Bei Seitenaus Ball einrollen
Torwartabwehr ins Tor aus: Eckball

Torwart: Ball nicht über die Mittellinie werfen
Es zählen Punkt- und Torverhältnis, bei Gleichstand: Siebenmeter-Schießen
Bei Siebenmeter-Schießen nur 1 Meter Anlauf

Wir wünschen dem Turnier einen sportlichen und fairen Verlauf.

DIE TURNIERLEITUNG

AUS DEN ABTEILUNGEN

FUSSBALL

Zwischen Aufstieg und Abstieg

Nach dem guten bis sehr guten Start stehen wir leider zur Zeit nur auf dem 8. Tabellenplatz. Allerdings trennen uns nur 4 Punkte vom Aufstieg, aber auch nur 4 Punkte vom Abstieg. Festzustellen ist, daß wir bei 11 Minuspunkten alleine 7 Punkte zu Hause abgeben mußten. Dies liegt vielleicht an der Anstoßzeit von 11 Uhr oder/und an der Einstellung verschiedener Spieler zum Spielbetrieb generell. Wir gehen jedoch davon aus, daß wir dieses Problem kurzfristig in den Griff bekommen. Auf Grund der Tatsache daß zwischen dem 8. und 2. Tabellenplatz lediglich 3 Punkte Differenz liegen, können wir nach wie vor unser Ziel noch erreichen.



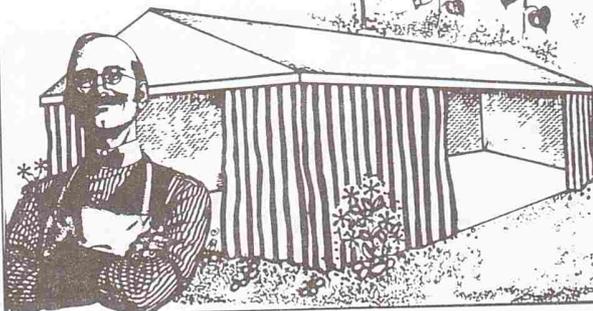
INSTALLATIONEN VON STARK- UND SCHWACHSTROMANLAGEN
ANTENNENBAU · SPRECHANLAGEN
NACHTSTROMSPEICHERHEIZUNG

Mitglied im VfR Wiesbaden

Goebenstraße 6 · 6200 Wiesbaden · Telefon 061 21 / 44 24 71

PARTYZEIT PAVILLION für 80-100 Personen

FÜR FIRMAN,
VEREINE
UND FÜR PRIVATE
FEIERLICHKEITEN
ZU VERMIETEN.
MIT AUFBAU!



Weilburger
Lord Bills

de luxe

UND ANDERE GETRÄNKE ...

durch Getränkevertrieb

M. ALTER

6204 Taunusstein - Seitzenhahn

Eltvillerstraße 25

Telefon 06128 - 41185

Zu unserer diesjährigen Weihnachtsfeier am 17.12.1988 sind alle Mitglieder der Fußballabteilung und deren Freunde herzlich eingeladen.

Am 8.1.1988 veranstalten wir wieder das im letzten Jahr so erfolgreich verlaufene Hallenturnier für alle Abteilungen. Wir hoffen daß das Turnier einen gleich großen Anklang findet wie im letzten Jahr. Wir bitten deshalb alle um Ihr zahlreiches Erscheinen. Für das leibliche Wohl wird bestens gesorgt.

Turnierplan siehe Anlage

Lorenz Karl J.
Spiausschlußvorsitzender

KEGELN

Liebe Sportkameradinnen und -kameraden

Jetzt, da die Saison 1988/89 bereits voll im Gange ist und wir mittlerweile am 7. Spieltag angelangt sind, zeichnet sich wieder ab, daß auch dieses Jahr die VfR-Kegelabteilung auf Erfolgskurs liegt. Die Mannschaften des VfR gelten überall als ernstzunehmende Gegner und ein Sieg gegen ein VfR-Team will erst einmal errungen sein.

Selbst die beiden Aufsteiger der letzten Saison, nämlich die 1. Damenmannschaft und die 2. Herrenmannschaft wissen sich in der jeweils nächsthöheren Klasse ihrer Haut zu erwehren. Insgesamt kann man mit den bisherigen Leistungen unserer Mannschaften mehr als zufrieden sein. „Macht weiter

Ich verzichte auf die Aufstellungen

der Platzierungen der einzelnen Mannschaften, da diese bei Erscheinen dieser Ausgabe ohnehin nicht mehr up to date sein werden.

Dies werde ich in der Ausgabe 1/89, nach der Spielpause über Weihnachten und Silvester, nachholen.

Damit möchte ich mich von der sportlichen Seite abwenden und gehe zum allgemeinen Teil über, wo ich ebenso über Erfreuliches zu berichten habe.

Ich möchte einem Kameraden und Sportsmann zur Vollendung seines 60. Lebensjahres alles Gute wünschen und ihm auch von allen Mitgliedern der Kegelabteilung die besten Wünsche zukommen lassen.

Es handelt sich um unseren Sportkameraden Paul Steinmüller, der am 21.10.88 sein 60. Lebensjahr vollendet hat. Mit unserem Paul feiern wir einen unermüdlichen „guten Geist“ unserer Kegelabteilung, der seinem Verein jederzeit zur Verfügung stand und auch noch steht.

Er ist ein Mitbegründer der VfR-Sportkegelabteilung. 1964 fand Paul Steinmüller als 35-jähriger den Weg zum Kegelsport. Seit dieser Zeit und insbesondere seit er ab 1980 das VfR-Trikot trägt, gab es so gut wie keinen Spieltag, an dem er nicht im Kreis seiner Mannschaftskameraden für den VfR kämpfte. Neben diesem rein sportlichen Engagement kann man auf ihn auch in anderer Hinsicht zählen. Er ist immer zur Stelle, wenn tatkräftige Hilfe benötigt wird. Daneben zeichnet er verantwortlich, und dies schon seit Bestehen der Kegelabteilung des VfR, für die einwandfreie Führung der Vatertagskasse. Angesichts der Kleinstbeträge, die hier zu verrechnen und zu verbuchen sind, kann sich die VfR-Kegelabteilung nur wünschen, daß Du lieber Paul, noch

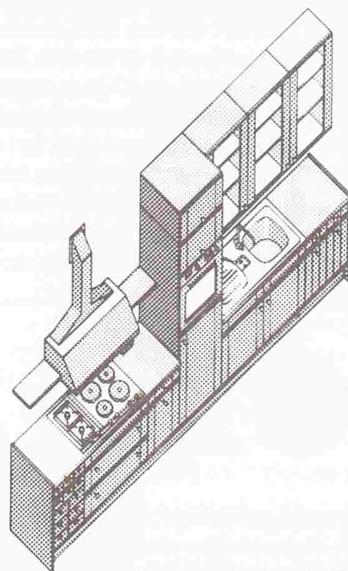


Paul Steinmüller

bulthaup

Systemküchen
ideenreich präsentiert
Bei uns

Für Sie
excellently geplant
handwerklich sauber
montiert



Montag - Freitag 9-18
Samstag 9-13

6238 Hofheim-Wallau
Gewerbegebiet
Hessenstraße 10
Telefon 0 61 22-1 50 11

küchen
galerie

walle

ELEKTROANLAGEN - ANTENNENBAU REPARATUREN

Mario und Fritz Klees

Schönaustraße 76
6200 Wiesbaden-
Schierstein
Tel. 061 21/25776-
21290



POKALE · EHRENPREISE VEREINSBEDARF · FESTBEDARF

Wir führen:

- Sport-Ehrenpreise für alle Sportarten
- Medaillen, Plaketten, Wandteller
- Wimpel, Urkunden, Buttons
- Vereinsabzeichen, Anstecknadeln
- Druck u. Flock auf Sporttextilien
- Gavuren in eigener Werkstatt



SPORT PERGER

Poststr. 5-7, 6200 Wsb.-Bierstadt
Telefon 0 61 21 / 50 75 38

lange willens und bereit bist, Dich dieser Aufgabe zu widmen. Dies gilt insbesondere deswegen, weil wir ja wissen, daß Du im Rahmen Deiner zweiten Tätigkeit im Vereinswesen, nämlich als Mitglied der „Singgemeinschaft Union Männerclub“, wo Du schon seit Jahren der Sangeslust fröhnt, als Kassierer und Notenwart eingespannt bist.

Wir, lieber Paul, können also nur hoffen, daß Du Dich noch lange und bei bester Gesundheit in unserem Verein wohlfühlen wirst.



Auch wohl gefühlt haben sich die Eltern, Verwandten und Bekannte unserer jüngsten Kegelerinnen und Kegler während einer Informationsveranstaltung der Jugendabteilung, die unter dem Motto stand: „Selbstdarstellung der VfR-Sportkegel-Jugend.“

Am 5.11. für die A-Jugend und am 6.11. für die B-Jugend fand auf den VfR-Bahnen ein interner „Schaukampf“ unseres Nachwuchses statt. Jeder Jugendliche konnte über 100 Kugeln kombiniert auf 2 Bahnen seinen Eltern und Verwandten ein Bild über die Technik des Keglers und seinen Leistungsstand im Feld des Nachwuchses der Kegelabteilung machen. Diese Veranstaltung, die von Ulla Rössler als Jugendbetreuerin organisiert wurde, fand großes Interesse auf Seiten der Eltern, denn so manch einer konnte sich unter dem Begriff „Sportkegeln“ nicht so recht etwas vorstellen. Es war sicherlich auch ein Erlebnis für die jungen Keglerinnen und Kegler, vor einer derart großen Kulisse ihr Bestes zu geben. Zum Abschluß der Veranstaltungen hatten die jeweiligen Jugendsprecher das Wort und verabschiedeten die Gäste. Für die Jugend des VfR war dies sicherlich eine gelungene und fruchtbringende Veranstaltung, die bestimmt zu gegebener Zeit wiederholt werden wird.

Damit möchte ich meine Ausführungen beenden und mich bis zur nächsten Ausgabe verabschieden.

Mit sportlichem Gruß
Christoph Rosar



Teilnehmer am Jugendkegeltag

Wir machen aus Fußgängern Autofahrer!

täg. Anmeldung von 16.30 - 18.00 Uhr

**FAHRSCHULE
LOTHAR MEYER**

Scharnhorststr. 1 · 6200 Wiesbaden
Telefon 0 61 21/44 23 35

Treffpunkt
City-Passage
Treffpunkt
City-Passage
Treffpunkt
City-Passage
Treffpunkt
City-Passage
Treffpunkt
City-Passage

CCC
Copier-Center - City-Passage

Der Kopier-Laden mit Pfiff!

SB-KOPIEN
besonders preiswert

Kopiermöglichkeit bis 24.00 Uhr
(auch samstags und sonntags)

Farb-Kopien
sofort zum Mitnehmen
Lasertechnik

Annahmestelle für
Drucksachen aller Art

Visitenkarten-
Schnelldienst

City - Passage

HANDBALL

Ein Damentrainer ist da

Unser Hoffen hat Früchte getragen. Mit Frank Lasker haben wir nun endlich einen Trainer für unsere Damen-Mannschaft. Wir möchten ihm an dieser Stelle eine glückliche Hand für die bereits begonnene Arbeit wünschen. Zumal sich unser Damenteam die Tabellenspitze der Kreisklasse Wiesbaden erspielt hat. Das läßt uns auf weitere Erfolge hoffen.

Auch zahlt sich die Trainingsarbeit von Gerd Eichele mit der 1. Mannschaft aus. Der derzeit 4. Tabellenplatz in der Bezirksliga ist Beweis genug. Die Mannschaft hat sich, trotz schwerer Anfangsbedingungen zu Beginn der Saison, in der Bezirksliga etabliert. Damit hat unsere „Erste“ die in den Vorbereitungsspielen gezeigte Leistungen bestätigt. Wir können nur sagen: „Weiter so“.

Ein Team ist mittlerweile die 3. Mannschaft, die aus Spielern der ehemaligen 4. und 5. Mannschaft zusammengestellt wurde. Die Stimmung ist gut und die ersten Spiele haben gezeigt, daß sie in der Lage ist, in ihrer Spielklasse zu bestehen.

Unsere AH-Mannschaft hatte ebenfalls ihren Start in die Saison. Allerdings ist hier die Spielerdecke sehr dünn. Trotzdem schlägt sich die Truppe in ihrer Klasse ausgezeichnet. Engagement und Spielfreude tragen dazu bei, mit gerade acht Spielern in der Runde zu bestehen zu können. Dieser unbefriedigende Zustand muß sich in naher Zukunft ändern. Wir werden deshalb versuchen, zusätzliche Spieler für unsere AH-Mannschaft zu gewinnen.

Mehr Probleme bereitet uns unsere 2. Mannschaft. Fehlende Trainings- und Spielbereitschaft sind im Moment die Ausgangsbedingungen. Die Gründe hierfür haben wir noch nicht in Erfahrung bringen können. Der Abteilungsvorstand bemüht sich derzeit, in Gesprächen mit der 2. Mannschaft Lösungsmöglichkeiten zu finden, die den Zusammenhalt dieser Mannschaft gewährleisten. Erste Lichtblicke am Horizont sind zu erkennen.

Jetzt noch zwei wichtige Ankündigungen:

Der Abteilungsvorstand lädt zur WEIHNACHTSFEIER am 16.12.1988 ins VfR-Heim ein.

Am 28.12.1988 ab 18 Uhr findet unser diesjähriges HALLENTURNIER statt. Neben unserer 1. Mannschaft wollen wir die Teams von TV Breckenheim, TG Schierstein, TV Wicker und TuS Eintracht Wiesbaden für unser Turnier gewinnen. Wünschenswert wäre eine hohe Zuschauerbeteiligung, die unsere Mannschaft lautstark zum Turniersieg(?) pfeift. Jedenfalls sollte der 28.12 im Terminkalender „rot“ eingetragen werden.

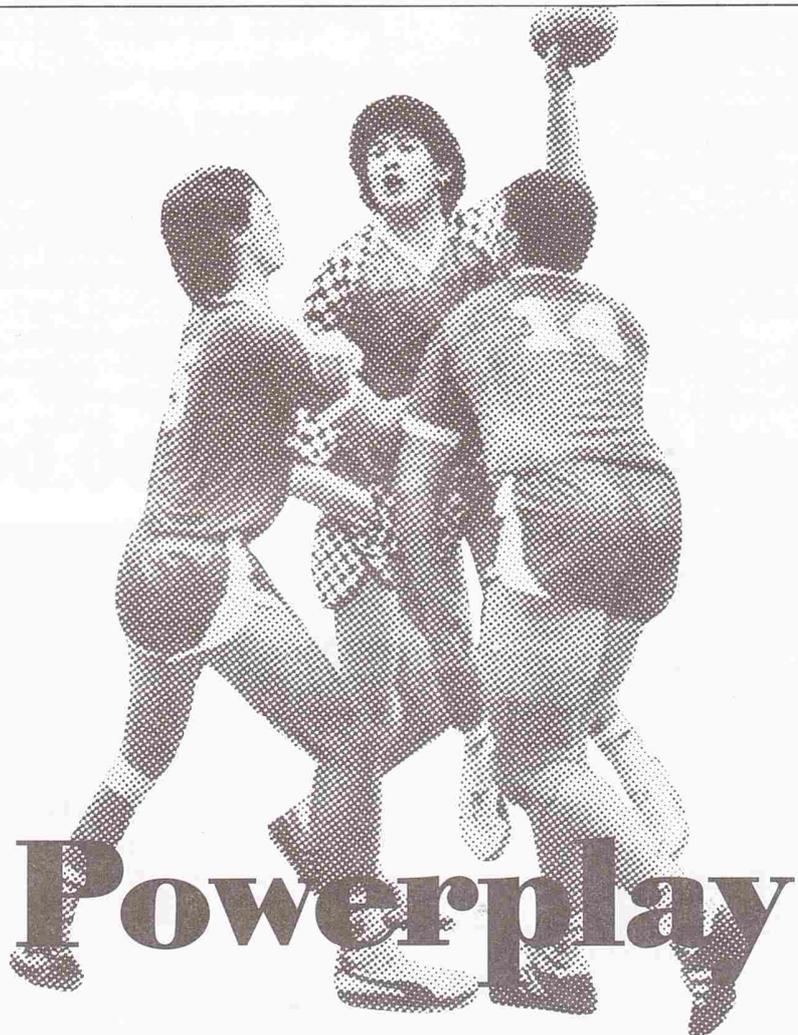
Der Abteilungsvorstand wünscht allen Sportfreunden ein erholsames, segensreiches Weihnachtsfest und ein gesundes, erfolgreiches Jahr 1988.

Hans-Gert Röhrig

AH-FUSSBALL

Vor Beginn der Saison im März hätte sicher keiner vorausgesagt, daß wir in diesem Jahr so erfolgreich sein würden. Gleich das 1. Spiel gegen Wallau wurde mit 1:5 verloren, die Pessimisten ahnten Schlimmes. Doch es kam anders. Das nächste Spiel wurde in Elz mit 4:0 gewonnen, und wer die AH von Elz kennt, weiß, daß sie eine starke und erfahrene Truppe sind. Um so höher war dieser Erfolg zu bewerten.

So hat sich unsere AH-Mannschaft von Spiel zu Spiel gesteigert. Aus einer starken Abwehr heraus ist es dem Mittelfeld und Sturm gelungen, die erforderlichen Treffer zu erzielen, um



Powerplay

UND TOLLEN SERVICE ...

NUTZEN SIE DIE GESUNDHEITSANGEBOTE DER

AOK
WIESBADEN

KLARENTHALER STRASSE 32 · TELEFON 0 61 21 / 4 47-0

DEUTSCHES
SPORT
ABZEICHEN

75
JAHRE

ein positives Punkt- und Torverhältnis zu erreichen. Eine spielerische Verstärkung dabei waren die Sportkameraden Meinhardt und Rangol, die immer wieder für den nötigen „Wirbel“ sorgten. Insgesamt kann gesagt werden, daß das spielerische Niveau gegenüber den letzten Jahren gestiegen ist.

Bei Redaktionsschluß zu dieser Ausgabe lautet unser Punktestand 48:12, das Torverhältnis 94:45. Um die Krone des Torschützenkönigs „streiten“ weiterhin Michael Rangol (bisher 34 Treffer) und Wolfgang Hoffmann (28). Bei den 2 noch ausstehenden Begegnungen gegen Rambach und Heffrich besteht noch die Möglichkeit, die Schallgrenze von 100 erzielten Treffern zu erreichen. Der Schütze des 100. Tores kann sicher sein, eine „besondere“ Ehrung zu erfahren.

Der sportliche Erfolg sollte allerdings auch im gesellschaftlichen Bereich mehr Initiative erwarten lassen. Anregungen und Vorschläge nimmt der Vergnügungsausschuß gern entgegen, dessen Aufgabe es u.a. ist, die Gemeinschaft aller AH-Mitglieder zu fördern.

Termine:

Die Alten Herren nehmen an dem Turnier des Gesamtvereins am 8.1.1989 teil. Beginn ist ab 11.00 Uhr in der

Niemöller-Halle am Moltkering. Zu einer Vorbesprechung erscheinen die AH-Mitglieder am 4.1.1989 im Sportheim um 19.00 Uhr.

Am 15.2.1989 um 19.30 Uhr findet im Sportheim unsere alljährliche Mitgliederversammlung statt. Um pünktliches und zahlreiches Erscheinen wird gebeten.

Beim Erscheinen dieser letzten Ausgabe für 1988 trennen uns nur noch wenige Tage vom Weihnachtsfest und dem Jahreswechsel. Es ist daher der rechte Zeitpunkt, all denen zu danken, die sich für den AH-Fußball im VfR eingesetzt haben. Verbunden sei der Dank mit den besten Wünschen zu den bevorstehenden Festtagen und für ein friedliches und erfolgreiches Neues Jahr 1989.

Hachenberger

TENNIS

Unsere beiden I. aktiven Mannschaften nehmen an einer seit Jahren durchgeführten Winterhallenrunde auf Kreisebene mit zum Teil recht großem Erfolg teil.

Beide Mannschaften (Damen und Herren) spielen immer parallel in der Tennishalle in Wallau (Spielbeginn ist immer 18.00 Uhr).

Die Spieltermine und Gegner lauten:

- 08.10.88 – Blau-Weiß Wiesbaden (s. Spielbericht)
- 12.11.88 – Grün-Weiß-Wiesbaden (s. Spielbericht)
- 21.1.89 – Breckenheim
- 25.2.89 – Kohlheck

Für die Herren gilt folgender Spielplan:

- 08.10.88 – Blau-Weiß Wiesbaden (s. Spielbericht)
- 12.11.88 – Grün-Weiß-Wiesbaden (s. Spielbericht)
- 21.1.89 – Nordenstadt
- 25.2.89 – SVW

Information: Für interessierte Zuschauer besteht die Möglichkeit innerhalb der Tennishalle (Lokal) die Spiele zu verfolgen.

Spielberichte:

Wie aus dem abgedruckten Spielplan ersichtlich ist, haben für unsere beiden aktiven Mannschaften schon die ersten beiden Spielabende stattgefunden – übrigens mit unterschiedlichem Erfolg! Die I. Damen konnten am 8.10.88 mit

Unser „Verein“ hat 50.000 Mitglieder.



Mehr als 50.000 Wiesbadener vertrauen ganz besonders auf uns und unsere Erfolge. Sie sind Teilhaber, Mitglieder unserer Bank. So viel Teamgeist spornt natürlich an – zu Höchstleistungen. Sei es im Anlagebereich, bei der Finanzierung oder bei der Immobilienvermittlung, wir bemü-

hen uns, für unsere Mitglieder und Kunden die besten Ergebnisse zu erzielen.

Unterstützt werden wir dabei von Mitarbeitern, die gekonnt und überzeugend Probleme lösen. Lernen Sie unseren „Verein“ doch einmal kennen. Vielleicht sind wir bald auch für Sie

**Ihre
Wiesbadener
Volksbank.**

einem Sieg die Halle in Wallau verlassen. Gegner: Blau-Weiß Wiesbaden.

Es punkteten für den VfR: Christa Kleinjung, Petra Großkurth, Fatima Detering, Sigg Landgraf-Bartels. Zum Abschluß wurden noch alle 3 Doppel gewonnen. Hierbei konnten sich die zum ersten Mal eingesetzten Katrin Wehnert und die erst 15jährige Caroline Wolz in die Siegerlisten eintragen. Übrigens gewannen sie ihr Doppel noch nach einem 1:5-Rückstand im 3. Satz. Am 12.11.88, gegen Grün-Weiß Wiesbaden, sah dann das Ergebnis mit 9:0 für die VfR-Damen noch klarer aus. Diesmal holten Sabine Stierstorfer, Petra Großkurth, Karin Beckmann, Christa Kleinjung, Katrin Wehnert und Doris Stemmler-Stiehl gegen eine allerdings ersatzgeschwächte Grün-Weiß-Mannschaft die Punkte. Bei den Herren gibt es nicht so viel Erfreuliches zu berichten. Die Gegner und die Ergebnisse waren dieselben – nur mit anderen Vorzeichen. Bemerkenswert ist, daß der von „Rheingold“ zurückgekehrte Marcus Schupp unsere I. Herren, angeführt von dem Mannschaftsführer Achim Raisch, Udo Weisbecker, Heiko Raisch, Dirk Bonse, mit Sicherheit verstärken wird. Über den Einsatz unseres Michael Oppenheimer, Torwart der 1. Fußballmannschaft des VfR, steht wegen eines möglichen Kanada-Aufenthaltes im Jahre 1989 noch ein Fragezeichen. Aber in die entstehende Bresche könnte u.U. einer der nachrückenden Jugendlichen Holger Schmidt oder Jürgen Neumann springen.

Die Abteilungsleitung

Der Spielbetrieb im Freien ruht!

Der erste einbrechende Frost hat uns veranlaßt, die Sandplätze zu schließen. Der Platzwart, Herr Leitz, hat die Netze abgehängt und somit kann nur noch auf den beiden Hartplätzen gespielt werden.

Die Abteilungsleitung

Suchfahrt 1988!

Eine alte Tradition wieder aufnehmend, wurde von der Tennisabteilung eine Suchfahrt durch den Taunus durchgeführt. Es nahmen 18 Teams teil, die alle unversehrt den Treffpunkt, die VfR-Gaststätte, erreicht haben. Dank großzügigen Spenden bzw. Preisermäßigungen von Seiten Fam. Metzner u. R. Wölflinger konnten wir bei einem Startgeld von 10,- DM recht attraktive Preise verteilen. Nach Auswertung der Ergebnisbögen kam es zu folgender Rangfolge:

1. Fam. Vahl
2. Fam. v. Wittich
3. Fam. Schwarz
4. Fam. Beckmann (nach Korrektur)
5. Fahrg. Preuss (Tischtennis)
6. Fahrg. Lorenz (Kegeln)

Die Zusatzaufgabe, den größten Apfel mitzubringen, löste Fam. Teuber am besten, indem sie nämlich einen 450 g schweren, etwa kurbisgroßen Apfel mitbrachten. Dies wurde mit einem Sonderpreis bedacht.

Die Organisatoren bedanken sich auf diesem Weg für das Interesse und dafür, daß es offensichtlich zu keinen schweren verkehrsrechtlichen Verstößen und Unfällen gekommen ist.

Hans Linnartz, Peter-Paul Bartels

Konditionstraining im Winter !!!

Die Tennisabteilung bietet für Interessierte ein Konditionstraining an.

Zeit: Freitags, 20.00 – 21.30 Uhr
Ort: Turnhalle der Leibnizschule (Zietenring)

Leitung: P.-P. Bartels

Die Teilnahme ist kostenlos. Wenn Interesse besteht, bitte mit Ü-Leiter: Tel. 0 61 21/41 08 82 in Verbindung setzen.

Die Abteilungsleitung



Gruß

Das vergangene Jahr hat es wieder einmal gezeigt: Bewegung, Sport und Geselligkeit sind die Dinge, die man nur in Verbindung mit Gesundheit positiv betreiben und erleben kann.

Unter diesem Motto soll unser Gruß zum Weihnachtsfest und Jahreswechsel stehen.

Die Abteilungsleitung – Tennis – wünscht allen Sportfreunden des VfR und deren Angehörigen ein Frohes Fest und ein Glückliches (gesundes) Jahr 1989.

Peter-Paul Bartels

I. METZNER
Gabelsbornstraße 16
6200 Wiesbaden-Biebrich
Telefon 06121/840134

Tennisbekleidung
Trainingsanzüge · Schläger
Schuhe · Saiten · Zubehör
führender Hersteller

in unserem Programm haben wir
auch an den Nachwuchs gedacht.

Unser Bespannungsservice
ist über Wiesbadens Grenzen
hinaus bekannt.

Jm
TENNIS

Testschläger verschiedener
Marken stehen für Sie bereit.

Australian Babolat Cloud Dunlop Head Lacoste Linea Puntio Prince Professional pro Kennex Slazenger Tachini Valentino

TENNISPLATZ SERVICE

Planung, Bau und Instandsetzung
von Tennisanlagen

Stefan Schlitz
Saarstraße 41
6200 Wiesbaden-Schierstein
Tel. 0 61 21/2 17 32

Ludwig Maier GmbH
vorm. P. Diefenbach · **Dachdeckermeister**

Bedachungen · Fassaden
Isolierungen · Blitzschutz

Brühlstr. 5 · 6200 Wiesbaden

Büro: Hofheim-Wallau · Bleidenstädter Äcker 30
Telefon 0 61 22 / 1 46 19

GYMNASTIK

Auch im neuen Jahr geht es mit unserer Gymnastik weiter. Teilnehmer sind herzlich willkommen.

Auskunft: Klaus Hübner,
Tel. 0 61 21/61853

AUS DEM VEREINS- GESCHEHEN

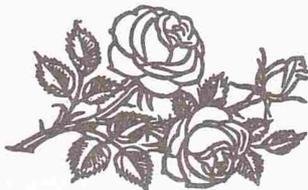
Liebe Vereinsmitglieder

schon wieder ist ein Jahr fast zu Ende gegangen. Vielleicht ist Ihnen in der Hektik der Zeit entgangen, daß der Mitgliedsbeitrag noch nicht oder noch nicht vollständig entrichtet wurde. Wir bitten Sie, den noch ausstehenden Betrag bis Ende des Jahres zu begleichen. Auch wäre es für Sie einfacher, die Beiträge von einem Konto abbuchen zu lassen. Formulare erhalten Sie im Sportheim oder wir schicken sie Ihnen gerne zu.

Änderungen in den persönlichen Daten – Name, Anschrift, Bankverbindung usw. – teilen Sie uns bitte sogleich mit. Sind Sie umgezogen? Nur eine uns vorliegende richtige Anschrift gewährleistet den Erhalt unserer Vereinszeitung. Trotzdem auftretende Schwierigkeiten teilen Sie bitte dem Verein mit.

Hachenberger

GEBURTSTAG



Geburtstage 1988

Monat Dezember

Zum 50-jährigem: Ingrid Genth,
Gerda Goldacker, Bernd-Dieter Klein
und Ingrid z. Großen Schmiede

Zu 60-jährigem: Kurt Migge

BLUMEN-FRIEDHOFSERVICE

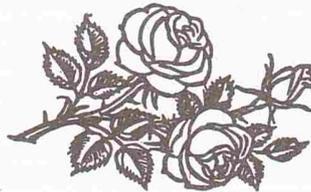
WILFRIED SCHMITT

GÄRTNERMEISTER



Siegfriedring 23, 6200 Wiesbaden
Telefon 0 61 21/70 10 78

Patrickstraße 17, 6200 Wsb.-Bierstadt
Telefon 0 61 21/56 07 79



Geburtstage 1989

Monat Januar

Zum 50-jährigem: Rita Egenolf,
Zum 55-jährigem: Anneliese Köstner,
Zum 60-jährigem: Walter Jannaber

Monat Februar

Zum 50-jährigem: Horst Engler,
Waltraud Feller, Helga Ott
Zum 60-jährigem: Günter Dehn,
Irmgard Ewald, Walter Gros
Zum 85-jährigem: Heinrich Rühle

Wir wünschen unseren Geburtstags-
kindern alles Gute und Schöne und viel
Freude bei Ihrer sportlichen Betätigung.



NEUE MITGLIEDER

Wir begrüßen unsere neuen Mitglieder
und wünschen viele sportliche Erfolge.

Oliver Puff, Dirk Willemsen,
Massimiliano Del Buono, Jürgen Haas,
BA Le Van, Sarah Kennedy, Ilona
Bassler-Horn, Roland Berchtold,
Jürgen Blümchen, Marion Blümchen,
Michael Brönnner, Christine Brügggen,
Jutta Fitzek, Joachim Geike, Barbara
Geike, Stephan Horn, Claudia Kautertz,
Dr. Annette Klepper, Friedrich Metz,
Dr. Detlef Meuer, Hans Mondon,
Brigitte Würz, Joerg Wohlschieß,
Gabriele Wohlschieß, Joachim
Wiegand, Franz Weis, Manfred Szameit,
Sigrid Sterzig, Klaus Sterzik, Wilhelm
Spitz, Rainer Schubert, Horst
Schlenzig, Vera Oppenheimer-Ehwald,
Iris Goldacker, Peter Grastat, Sascha
Jeltsch, Tina-Juliane Mülbüsch, Andrea
Peters, Marcel Rössel, Susanne Schulz,
Markus Wiegand, Ursula Keller, Stefan
Kraus, Reinhard Höckele, Desmond
Reuney-Jones, Adit Dalgie, Thomas
Kohlmorech, Oliver Giebel, Kai Ricke

HEINRICH WEYGANDT

Nachf.
Helmut Weygandt

Albrecht-Dürer-Str. 5
6200 Wiesbaden
Fernruf (06121) 40 20 54

HNV

Generalagentur der

Hessen-Nassauische
Versicherungs-Partner der Sparkassen

Versicherungen aller Art – Hypotheken

WANDERN

28. VfR Wanderung

Sonntag, 29. Januar 1989

Treffpunkt: Jagdschloß Platte

Treffzeit: 10.00 Uhr

Route: Platte-Wildpark-Hohe-Kanzel-Platte

Länge: 13 Km, Abkürzung bei schlechtem Wetter möglich

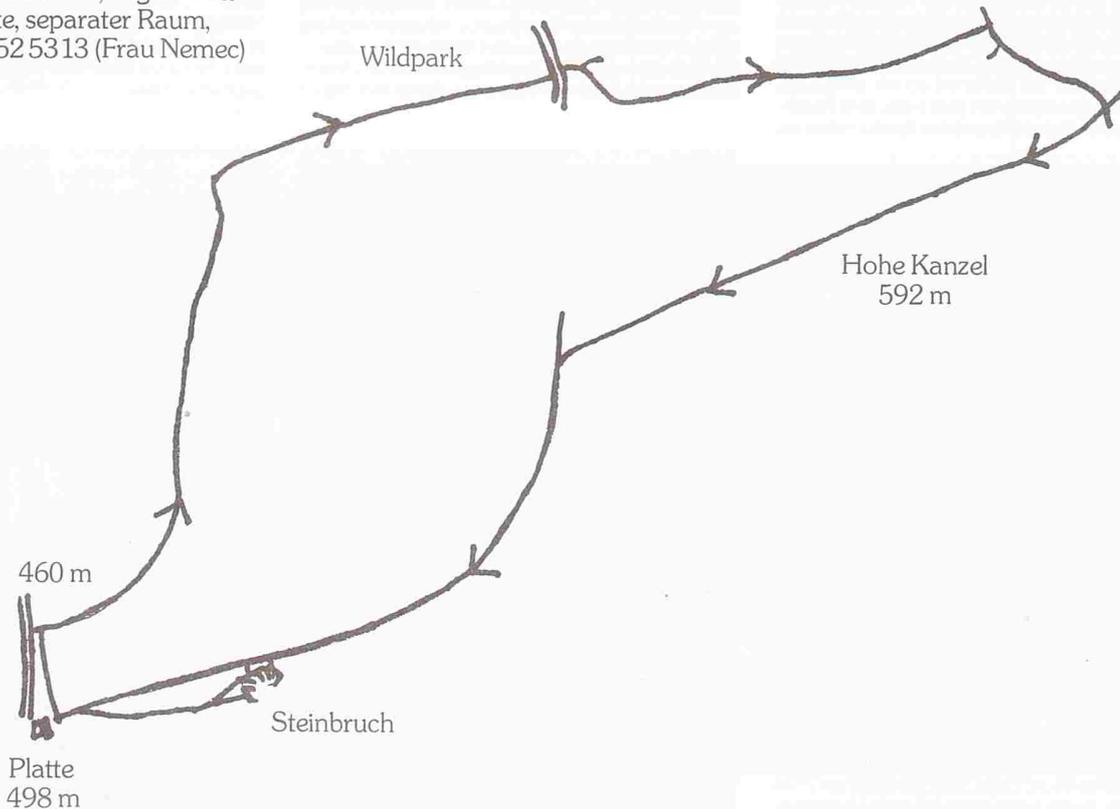
Essen: ca. 14.30 Uhr, Jagdschloß Platte, separater Raum, Tel. 52 5313 (Frau Nemeč)

Struppmann

BEDACHUNGEN

Dach-, Wand-Abdichtungen · Blitzschutz · Vollwärmeschutz · Gerüstbau

Eberbacher Straße 2 · 6228 Eitville 3-Hattenheim · Telefon 0 67 23 / 33 79



„...schimpf nicht
nür über das,
was im Argen
liegt. Schaff's
mit ab!“



Schreibt für unsere Vereins-
zeitung und macht Fotos!
Mitarbeit macht Spaß!

BILDERPROFI

sagenhaft günstig

vom KB-
Negativ
oder Dia

Farbposter

im Format
mit **20x30 cm**

Holzrahmen

jetzt
nur **9.95**

Foto Hübner

Rathausstraße 27
6200 Wiesbaden-Biebrich
Telefon 0 61 21 / 6 18 53

PLUS
FOYO

Herbst-ISPO in Zahlen und Fakten

Zufriedenheit bis zu wiederbeginnendem Optimismus herrschte während der ISPO 88-Herbst, 29. Internationale Fachmesse für Sportartikel und Sportmode München. Das positive Ergebnis belegte die Umfrage eines neutralen Marktforschungsinstitutes bei den 1459 Ausstellern und den 143 zusätzlich vertretenen Firmen aus 41 Staaten und den rund 36000 Fachbesuchern aus 86 Staaten.

Während 90% der Aussteller von einem positiven Gesamtergebnis ihrer ISPO-Beteiligung berichteten, stieg der Anteil mit sehr gutem/gutem Gesamtergebnis von 51% im Vorjahr auf 56%. Unter den einzelnen Branchenbereichen schnitten mit sehr gutem/gutem Ergebnis überdurchschnittlich der Golfsport ab mit plus 21%, gefolgt von der Sportmode mit plus 14%, dem Rasen- und Hallensport mit plus 8% und den Sportschuhen mit 6%.

Von besonders hoher Fachbesucherfrequenz berichteten 68% der Aussteller. Überdurchschnittlich lagen hier der Golfsport, Tennis, Squash, Badminton und die Sportschuhe. Die fachliche Qualifizierung ihrer Besucher am Stand beurteilten wie im Vorjahr 86% der Aussteller mit sehr gut/gut.

Alle befragten Aussteller berichteten wieder von Kontakten mit Interessenten aus anderen Staaten. Daß die ISPO 88-Herbst wieder die bedeutendste und wichtigste Drehscheibe der Sportartikel und Sportmode weltweit war, beweist die Tatsache, daß auch alle Aussteller aus anderen Staaten Kontakte mit Fachbesuchern hatten, die ebenfalls aus anderen Staaten kamen. Wie im Vorjahr berichteten 92% der Aussteller von konkreten Exportkontakten, überdurchschnittlich lagen hier der Golfsport, der Wassersport, die Angebotsgruppe Stoffe und Fasern – zum erstenmal mit eigenem Branchenstandort auf der ISPO –, Tennis und Sportschuhe. Von Kontakten zur Erschließung neuer Märkte berichteten wie im Vorjahr 82% der Aussteller. Alle Aussteller konnten während der Messe neue Kunden gewinnen, überdurchschnittlich lagen die Ergebnisse hier beim Golfsport, der Sportkleidung und beim Wassersport.

Von Direktabschlüssen auf der Informations- und Trendsettermesse ISPO 88-Herbst berichteten wie im Vorjahr 88% der Befragten, und 73% beurteilten das auf die Messe folgende Geschäft positiv. Wie sehr die ISPO eine Neuheitenmesse ist und bleibt, zeigt der Anteil von 75% der Aussteller, die für ihre Kunden Neuheiten bereithielten.

In der Befragung der Besucher nach dem Random-Verfahren (von den 36000 Fachbesuchern wurden rund 2000 befragt) wurde deutlich, daß der Handel mit einem Anteil von 86% an der Spitze lag, wobei der Facheinzelhandel sich mit 68% um 5 Prozentpunkte in der Präsenz verbesserte. 83% der Fachbesucher sind wie im Vorjahr in ihrer Firma in leitender Position, und 90% wirken bei Einkaufsentscheidungen mit. Im Durchschnitt besuchten je Firma vier Facheinkäufer die ISPO, mit Orderabsicht kamen wie im Vorjahr 45% der Besucher, während bei 90% die Information im Vordergrund stand. An der Spitze

Im Verein ist Sport am schönsten



Tennis
Basketball
Tischtennis

Fahren Sie mit

RUPPERT'S REISEN



Rheingaustraße 66, 6200 Wsb.-Biebrich, Tel. 0 61 21 / 2 00 88, Telex 4 186 072 rrei

GMBH

OMNIBUSBETRIEB

REISEBÜRO MIT NAMHAFTEN VERANSTALTERN

Vermietung moderner Fernreisebusse, 8 – 58 Sitzplätze

Gesellschaftsreisen, Schul- und Vereinsfahrten, internationaler Reiseverkehr, Kurreisen nach Montegrotto/Abano

der genannten Zielbereiche stand mit 54% die Sportmode, gefolgt von Tennis-Squash-Badminton mit 45%, Sportschuhen mit 34% Fitneß- und Heimsporgeräten mit 20% und Berg- und Wandersport mit ebenfalls 20%. Neue Artikel und Modelle, von denen sie sich Umsatzsteigerung für die nächste Saison versprechen, entdeckten oder orderten 43% der Fachbesucher – eine Steigerung um 7 Prozentpunkte. Eine positive Absatzentwicklung in ihrem Unternehmen erwarten 87% der Besucher – 6% mehr als im Vorjahr. Mit einer zunehmenden Absatzentwicklung rechnen 75% der Besucher beim Golfsport

– es folgen Fitneß und Heimspor mit 67%, Sportmode mit 65%, Berg- und Wandersport mit 62% und Sportschuhe mit 56%.

Die Zahl der Fachbesucher, die zur ISPO 89-Herbst wiederkommen wollen, ist gleich hoch wie die der Aussteller, die schon jetzt für die nächste Veranstaltung optieren: 85%.

Die ISPO 89-Herbst, 31. Internationale Fachmesse für Sportartikel und Sportmode mit Schwerpunkt Sommer- und Jahressport findet in München statt vom 12. bis 15. September 1989.



Wiesantha

H. + W. SÖHNGEN GmbH

der richtige Partner für Ihre Gesundheit

Unsere Spezialitäten:

- Rollstühle, Rehabilitations-Geräte und Krankenpflege-Artikel
- Bandagen aller Art (auch nach Maß)
- Fachgerechte Stoma-Beratung
- Inkontinenz-Versorgung
- BP-Berufskleidung

Rheinstraße 30/32 · 6200 Wiesbaden · Telefon 0 61 21/76 07-0

Ausführungen

von Armin A. Dassler,

Präsident des Bundesverbandes der Deutschen Sportartikelindustrie e.V. (BSI) Vorsitzender des ISPO-Fachbeirates aus Anlaß der Eröffnung der ISPO 88-Herbst, München

Seit die Menschen, vor allem in den Industrienationen, sich Anfang der siebziger Jahre auf den Weg in die Freizeitgesellschaft begaben, haben sie als treue und kompetente Wegbegleiterin eine weltweit einmalige Informationsbörse, die für die internationale Sportartikelindustrie, den internationalen Sportartikelfachhandel und letztendlich den Sporttreibenden selbst unverzichtbar geworden ist.

Gibt es neue Sportarten? Gibt es neue Trends? Gibt es neue sportmedizinische Erkenntnisse, die Sportausrüstung und Gerät gesünder und sicherer machen? Was bringt die neue Sportmode? Was gibt es überhaupt Neues im Sportgeschehen weltweit?

Die ISPO gibt die Antwort: definitiv, umfassend und weltweit. Vier Tage lang bilden die Aussteller aus 41 Ländern und die Einkäufer aus 80 Ländern – bei allem Wettbewerb untereinander – eine große Branchenfamilie. Sie sichten das Angebot, wählen aus, verwerfen das eine oder andere, es gibt Sieger und zweite Sieger, erfolgreiche und erfolglose Produkte und Kollektionen – und am Ende steht fest, was an Ausrüstung in Hardware und Sportmode die nächste Saison bestimmen wird. Hier werden die Trends gemacht, aber auch die Preise. Hier werden Ideen ausgetauscht, aber auch Ware. Und das über unzählige Grenzen hinweg.

Eine Sportart wird mit Sicherheit Favorit sein bei dieser ISPO 88-Herbst, nämlich das „Walking“ oder besser das „Sportliche Gehen“. Wie sonst sollen die fast 40000 Fachbesucher die 1400 Messestände auf 120000 qm Bruttofläche bewältigen? Dazu gehören gutes Schuhwerk, atmungsaktive, funktionelle Kleidung und natürlich eine gute Kondition. Wer dann noch die Hilfen der MMG annimmt und seine vier ISPO-Tage mit dem Besuchsplanner und in Anlehnung an die klare Branchengliederung vorausplant, wird das wahrlich universelle Angebot an Sportartikeln und Sportmode sicher ohne Atemnot bewältigen können.

Dies vorausgeschickt, darf ich Sie bitten, mit mir noch ein wenig kurz durch die Vergangenheit zu streifen.

Die ISPO-Frühjahr 1970 war die Nachfolgerin der VDS-Messe in Wiesbaden. Die VDS-Führung unter der Leitung des inzwischen verstorbenen Präsidenten Hans Schäfer und auf Grund der Initiative des VDS-Geschäftsführers Hugo Laumann hat damals Dr. Marzin ihr Vertrauen geschenkt und als selbstverständlich vorausgesetzt, daß für diese Branche in der sportbegeisterten Messestadt München eine lupenreine Fachmesse abgehalten werden würde.

Auch die Industrie hat sich seinerzeit angeschlossen. Dieses Vertrauen wurde gerechtfertigt und der Weltmarkt ISPO konnte entstehen. Auf der Grundlage dieser vertrauensvollen Zusammenarbeit, die, wie gesagt, die Reinhaltung des Besucherstroms, das ausreichende Platzangebot für Aussteller, eine vernünftige Hotellerie und kurze Wege voraussetzte, wurde die Branche ermuntert, ein Jahrzehnt nach der ersten ISPO auch die ISPO-Herbst in München zu entwickeln.

Diese ISPO-Herbst ist zur richtungsweisenden Messe der weltumspannenden Sportartikel-Branche geworden, und sie sollte es auch bleiben.

Bei all dem – hoffentlich auch ein wenig sportlichen – Wettbewerb auf dem Messengelände wollen wir uns aber auch darauf besinnen, **welchen** Gegenstand wir als Branche repräsentieren. Wir sind Hersteller, Abnehmer und Händler. Es geht um Ware, um Hardware und Mode auf der ISPO. Aber wozu dient das alles, was wir herstellen und verkaufen? Es dient doch letztendlich der Lebensfreude all derer in der ganzen Welt, die Freude an sportlicher Betätigung haben – vom Leistungssport bis hin zum Breitensport und zur Freizeitgestaltung.

Holzvertäfelung

in großer Auswahl



Profilbretter in nord. Fi./Ta. sowie astreine Überseeehölzer
Furnierte Edelholzpaneele Wand- und Deckenplatten
Fertigparkett
Endbehandelte
Türen-Elemente
Einschubtreppen
Werkzait-Produkte

Heinrich Blum KG

Holzhandlung – 6200 Wiesbaden
Rheinstraße 50/52, Königsteiner Straße
Telefon 0 61 21 / 37 20 54-55-56-57

Die Sportartikelbranche befindet sich in einem aufregenden Zustand. Noch nie zuvor gab es so viel Freizeit bei so hohem Lebensstandard. Die Freude an sportlicher Betätigung treibt die Menschen geradezu in die körperliche Ausgleichsbewegung.

Der menschliche Körper ist dazu angelegt, 16 Stunden am Tag etwas zu tun und 8 Stunden zu ruhen. Nimmt man den Menschen von der Aktivität etwas weg und bietet man ihm keine Ausgleichsbeschäftigung, so besteht die Gefahr, daß er hilflos in unkontrolliertes Schlingern gerät

und im Extremfall die Freizeit dazu mißbraucht, seine Gesundheit und seine Arbeitsfähigkeit zu gefährden. Viel Freizeit ist also nur dann sinnvoll, wenn sie zur Tätigkeit verwendet wird. Eigentlich ein Widerspruch, aber leider durch die Praxis untermauert. Schon der Philosoph Aristoteles stellte die Forderung auf, nicht von der Freiheit „wovon“, sondern von der Freiheit „wozu“ zu sprechen. Bleibt hier und heute also schon die Frage offen, was der Mensch mit seiner freien Zeit anfangen soll, wenn wirklich die 35-Stundenwoche oder gar die 30-Stundenwoche kommt.



Café **BEAU SITE** Salle Restauration

TRADITION VERPFLICHTET

Durch eine aufwendige Sanierung im Jahre 1983 wurde die BEAU SITE nach alten Plänen und Zeichnungen restauriert und stellt sich heute wieder ganz im Stil der Gründungsjahre vor.

Hiermit konnten wir Wiesbaden eine traditionsreiche und wertvolle Attraktion erhalten bzw. zurückgeben.

Unsere Speisen und Getränke, in ausgesuchter und vorzüglicher Güte, werden von einem erfahrenen Team präsentiert, das sich Gastlichkeit zur Aufgabe macht.

Die BEAU SITE ist ganzjährig geöffnet und verfügt außerdem im Sommer über einen wunderschönen, großen Biergarten mit annähernd 200 Plätzen. Auch für Geschäftsessen, Familienfeiern und ähnlichen Anlässen können wir Ihnen geeignete Plätze anbieten. Genießen Sie und Ihre Gäste unsere kreative und individuelle Geselligkeit im Stil der Jahrhundertwende.

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag von 12.00 Uhr mittags bis 1.00 Uhr nachts
Samstag und Sonntag von 11.00 Uhr vormittags bis 1.00 Uhr nachts

RESTAURATION »BEAU SITE«

Nerototal 66 · 6200 Wiesbaden · Tel. 061 21 / 52 60 66
(Gegenüber der Talstation der Nerobergbahn)

DAMEN + HERREN

mode
friseur
Russ

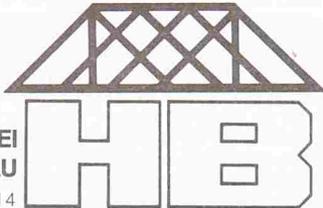
6200 Wiesbaden-Biebrich
Rathausstr. 70 · Telefon 0 61 21 / 61 61 6

Absender: VfR Wiesbaden · Steinberger Str. 16 · 6200 Wiesbaden

Raum für Adressenaufkleber

ZIMMEREI
HOLZBAU

seit 1914



HORST BUFF

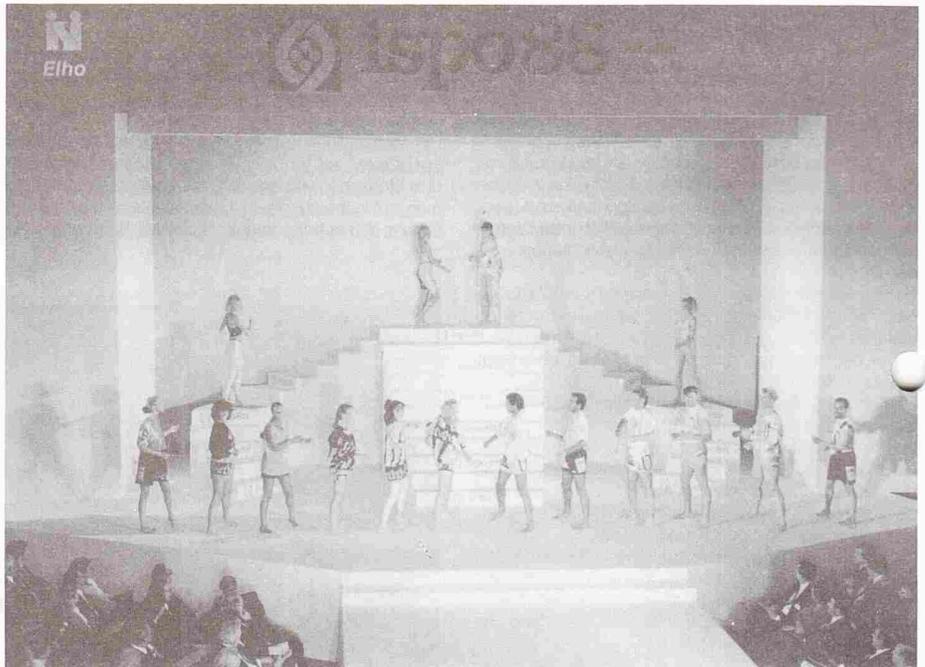
Schulstraße 11 · 6229 Schlangenbad-Bärstadt 3
Telefon 0 61 29 / 92 56

WFR INHABER:
U. KRESS
GASTSTÄTTE

Bürgerliche Küche bis 24.00 Uhr
Täglich geöffnet ab 16.00 Uhr, Samstag und
Sonntag ab 10.00 Uhr

Räumlichkeiten für Feiern bis 100 Personen

Steinbergerstr. 16, Ecke 2. Ring
6200 Wiesbaden, Tel. 0 61 21 / 84 41 40



HBI bringt
Qualität

Heinz
Schuhmacher
Schreinerei

Am Schloßpark 53, Tel. 60 25 24
6200 Wiesbaden-Biebrich

Ausstellung: Emser Str. 42, Tel. 40 02 24



Allen Mitgliedern, Freunden und Gönnern des Vereins wünschen wir ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches und gesundes Jahr 1985.

SCHORS-VERLAGS-GESELLSCHAFT MBH
SCHÖNE AUSSICHT 16, 6272 NIEDERNHAUSEN



IMPRESSUM

Verlag und Vertrieb:

Verein für Rasenspiele e.V. Wiesbaden
Steinberger Straße 16, 6200 Wiesbaden

Verkaufspreis wird durch Mitgliederbeitrag abgegolten

Redaktion:

B. Diedrich u. W. Simon
Gottfried-Kinkel-Str. 9
6200 Wiesbaden
Tel. 0 61 21 / 84 40 62

Textherstellung:

Abteilungsleiter des VfR Wiesbaden

Auflage und Erscheinungsweise:

1.100 Auflage, jeden zweiten Monat

Gesamtherstellung und Anzeigenverwaltung:

Schors-Verlags-Gesellschaft mbH
Postfach, 6272 Niedernhausen
Tel. 0 61 27 / 80 29



Ausführung sämtlicher
Gartenarbeiten

W. Weinberg

Neue Schulstraße 4
6200 Wiesbaden-Breckenheim
Telefon 0 61 22 / 1 69 17

z.B.: Baum- und Strauchschnitt mit Abtransport, Umgestaltung, Neuanlage, Dauerpflege, Rasenservice mit Düngung; Zaunbau und Verbundsteinarbeiten, Garten- und Grünanlagen-Service, Hausmeisterservice mit Hausreinigung und Betreuung der Haustechnik, Notfallservice rund um die Uhr, Winterdienst.

WEINBERG — Ihr leistungsstarker Partner für den kompletten Service rund um's Haus!



Die Gas-Zentralheizung.

Der neue Vaillant Thermoblock stellt sich auf jeden Wärme- und Warmwasserbedarf ein.

O Vollautomatisch.

In jedem Haus. Auf jeder Etage. In jeder Wohnung.

Vaillant

Karl Dornuf GmbH Meisterbetrieb

Kaiser-Friedrich-Ring 17 · 6200 Wiesbaden · Tel. 0 61 21 / 44 37 31